

Freitagsgebet als Lehrer

Beitrag von „Winterblume“ vom 20. Juni 2025 04:13

[Zitat von Jamaha](#)

Ich finde nicht, dass die Kollegen am Gymnasium jammern wegen Brennpunktschulen.

Wenn man in Gegenden lebt, wo die Politik es einfach vermässelt hat und Ghetto-Bildungen unterstützt, dann ist es klar, dass es zu Brennpunktschulen kommen kann am Gymnasium. Viele Migrakids sind oft problematisch, gebe ich als Migrakind selber zu.

Die Kinder sind alles andere als dumm, meist sogar sehr begabt in Mathe/Informatik/Technik. Aber wegen dem Verhalten jemanden runter schicken, fraglich. Um jemanden runter zu schicken, muss der Schüler ja dann doch entsprechende Defizite aufweisen.

Würde ich als Ruhrgebietlerin auch so sehen. Arbeite zwar nicht an mit Kindern - und Jugendlichen aktuell, habe aber während des Studiums lange in der Nachhilfe gearbeitet, u.a. nicht nur in Nachhilfeschulen, sondern im Rahmen verschiedener Projekte direkt an den jeweiligen Gymnasien, Grund- und Gesamtschulen, die teilweise auch in sogenannten Brennpunkten lagen.

Ohne pauschalisieren oder abwerten zu wollen - das allgemeine Leistungsniveau und auch das Verhalten einiger SuS, die ich dort kennengelernt habe, war definitiv ein anderes als in dem kleinen Provinz Gymnasium meiner eigenen Schulzeit damals. Habe mich manches Mal erschrocken.